



Medienmitteilung vom 12. Februar 2010

EVP Basel-Stadt hält an Mobilfunk-Initiative fest

Die EVP Basel-Stadt hat beschlossen, ihre Mobilfunk-Initiative nicht zurückzuziehen. Sie hält den Gegenvorschlag für schwammig. Er erfüllt wesentliche Forderungen der Initiative nicht.

Die EVP nimmt die Bedenken weiterer Bevölkerungskreise gegenüber Mobilfunkantennen ernst, die sich jeweils in einer Einsprachenflut gegen neue Antennen äussern. Der Gegenvorschlag überlässt den Entscheid über den Ausbau des Netzes den Betreibern und öffnet sogar die Tür für den Bau von Antennen auf Spitälern und Schulen. Warnungen unabhängiger Wissenschaftler vor gesundheitlichen Risiken werden in den Wind geschlagen. Die Initiative bietet die Chance, mit einem klaren Zeichen einer heute zur Verfügung stehenden Technik, die mit schwacher Strahlung eine vollständige Versorgung garantiert, zum Durchbruch zu verhelfen.

Ausserdem soll mit der Annahme der Initiative allen Einwohnerinnen und Einwohnern ermöglicht werden, sich direkt und ohne spezielle Fachkenntnisse über die Strahlungsbelastung bei sich zu Hause und am Arbeitsort zu informieren.

Für Auskünfte:

Christoph Wydler 079 602 85 07